

FORST live

Forstmesse lockt die Fachwelt zum 20. Mal

Vom 29. bis 31. März in Offenburg – 3. Fachforum Forst behandelt den Klimawandel



© Messe Offenburg

Über 30.000 Besucher erwarten die Veranstalter der FORST live.

Die FORST live findet vom 29. bis 31. März bereits zum 20. Mal statt, in diesem Jahr neben Wild & Fisch auch ergänzt durch die Bioenergie. Sturm Lothar war einst der Auslöser für die Fachmesse, die heute von über 400 Ausstellern aus dem In- und Ausland bestückt wird. Freqüentiert von rund 32.000 Besuchern besticht die Messe vor allem durch ihren Live-Charakter.

Eine Sonderschau im Foyer der Oberrheinhalle wird die 20 Jahre FORST live reflektieren, darunter auch Exponate für die Freunde alter Gerätschaften.

Bereits zum dritten Mal in Folge organisiert die Badische Bauern Zeitung gemeinsam mit Forst Baden-Württemberg und der Messe Offenburg das Forst Forum. Dieses richtet sich vor allem als Informationsplattform an die Privatwaldbesitzer als eine tragende Säule der heimischen Forstwirtschaft. Sie müssen so wirtschaften, dass sie beim Auf und Ab der Holzpreise dennoch bestehen können.

Ein zentrales Thema wird „Hitze, Trockenheit und Borkenkäfer – Waldschutz in Zeiten des Klimawandels“ mit dem Geschäftsbereichsleiter Waldschutz beim Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg, Christoph Göckel sein. Dabei wird eindrücklich gezeigt, was der Klimawandel für die Waldbewirtschaftung bedeuten kann. Die Fichte wurde durch Borkenkäferbefall und Trockenstress bereits massiv geschädigt. Auch beim Laubholz ist mit massiven Schäden zu rechnen. Im Vortrag werden aktueller Sachstand sowie Prognosen und Handlungsoptionen vorgestellt.

Wie muss Holz aus dem Privatwald in der Sägerei angeliefert werden, lautet das Themenfeld von Michael Bendfeldt aus Lichtenau. Das Wie und Was bei der Ästung von Waldbäumen zeigt Andreas Ehring von der Forstlichen Versuchsanstalt in Freiburg auf. Der Einsatz von elektrisch betriebenen Motorsägen im Wald beleuchtet Andreas Peschke vom Forstlichen Bildungszentrum Königsbrunn. Herbert Kirsten widmet sich der Unfallverhütung bei der Arbeit im Wald und fasst die wichtigsten Grundsätze der Unfallverhütung zusammen und gibt praktische Tipps. Eine Anmeldung zum Forst Forum ist nicht erforderlich. Interessenten können auch jederzeit zu einzelnen Vorträgen kommen und das kostenlos.

Mit elf Anbietern von Skidern und Forstspeziialschleppern schreibt die Messe Offenburg einen neuen Rekord. Neben Firmen aus Deutschland kommen Hersteller aus Slowenien, Slowakei, Kroatien und Frankreich.

Auch bei den Großhackern gab es Zuwachs. Hohe Durchsatzleistung, einheitlich dimensioniertes Hackgut und die Bedienung durch eine Person zeichnen moderne Großhacker aus.

FORST live

Veranstaltungsort: Messe Offenburg, Schutterwälder Str. 3, 77656 Offenburg. Öffnungszeiten täglich von 9.30 bis 17.30 Uhr.

Vergünstigte Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 12 Euro unter **<link [http: www.forst-live.de](http://www.forst-live.de)>www.forst-live.de** erhältlich. An der Tageskasse kostet das Ticket 14 Euro. Extra zur Jubiläumsausgabe wurde ein limitiertes Ticket-Kontingent aufgelegt, damit erhalten die Besucher an allen drei Tagen Zutritt für 20 Euro.